

Antrag auf ein Stipendium des Theodor-Laymann-Stiftungsfonds

Name: _____ Vorname: _____ Matrikel-Nr.: _____

PLZ, Wohnort: _____ Str.: _____

ggfs. Heimatanschrift: _____

ggfs. Name und Anschrift des Ehegatten: _____

Ich wohne - nicht - bei meinen Eltern.

Telefon: _____ E-Mail: _____

Geburtsdatum: _____

Geschlecht: männlich weiblich Staatsangehörigkeit: _____

Anzahl der unterhaltspflichtigen Geschwister: _____

Familienstand: ledig verh. gesch. verw. ggfs. Zahl der Kinder: _____

Geldinstitut: _____

Kontoinhaber: _____

IBAN: _____

Ich habe mich bereits am _____ um ein Stipendium des Theodor-Laymann-Stiftungsfonds beworben. Zum Zeitpunkt der Antragstellung, – WS – SS _____,

befinde ich mich im _____ Fachsemester und im _____ Hochschulsesemester.

Sind Fachsemester und Hochschulsesemester nicht identisch:

Vor Aufnahme des Chemiestudiums studierte ich das Fach _____

Mein Bachelorstudium habe ich am _____ mit der Note _____ abgeschlossen.

Ich beantrage das Stipendium für die Anfertigung der Masterarbeit unter der

Betreuung von (falls bekannt): _____

zum Thema (falls bekannt): _____

Die Arbeit wurde am: _____ beim Prüfungsausschuss angemeldet.

In meine Bewerbung bringe ich folgende erbrachten Prüfungsleistungen ein:

Name der in die Bewerbung eingebrachten Module ¹⁾	Leistungspunkte:	abgelegt im WS-SS:	Dozent:	Note:
Wahlpflichtmodul 1:				
Wahlpflichtmodul 2:				
Wahlpflichtmodul 3:				

1) Bitte alle Pflichtmodule (außer dem Vertiefungspraktikum) und drei bzw. zwei (PO14/20) Wahlpflichtmodule eintragen.

Meine bisherige Tätigkeit als bezahlte studentische Hilfskraft umfasst folgende Zeiten:

vom _____ bis _____

vom _____ bis _____

vom _____ bis _____

Während der Laufzeit des beantragten Stipendiums werde ich nicht als bezahlte studentische Hilfskraft tätig sein. Ich versichere die Richtigkeit meiner Angaben. Von den Richtlinien zur Vergabe von Stipendien des Theodor-Laymann-Stiftungsfonds habe ich Kenntnis genommen.

Ich verpflichte mich, für den Fall der Gewährung eines Stipendiums:

- meine Arbeitskraft der Anfertigung der Masterarbeit zu widmen und keine Tätigkeit gegen Entgelt auszuüben;
- die Bonner Universitätsstiftung unverzüglich zu unterrichten, wenn ich meine Masterarbeit fertiggestellt habe;
- der Bonner Universitätsstiftung unverzüglich alle Tatsachen mitzuteilen, die für die Bemessung der Weitergewährung des Stipendiums von Bedeutung sind.

Datum **Unterschrift der Antragstellerin/des Antragstellers**

Ggfs. Erklärung des Ehegatten: Ich versichere die Richtigkeit der Angaben über meine Einkommensverhältnisse in der Anlage.

Datum Unterschrift des Ehegatten

Als Anlagen sind beigefügt:

- Anlage zur Erklärung über Einkommensverhältnisse
- (aussagekräftiger) Lebenslauf
- Studienbescheinigung
- Bescheinigung des Prüfungsausschusses über die erbrachten Studienleistungen.

Anlage zur Erklärung über Einkommensverhältnisse

Name: _____ Vorname: _____ Matrikel-Nr.: _____

Bisherige Finanzierung des Studiums:

Leistungen nach dem BAföG bis _____ zuletzt in Höhe von _____ Euro monatlich.

Andere Finanzierung:

Beruf und Höhe des zu versteuernden Einkommens der Eltern aus dem Vorjahr (bitte genaue Bezeichnung, bei Beamten Amtsbezeichnung/Dienststrang, bei Rentnern und Pensionären den ehemals ausgeübten Beruf angeben). **Nachweis über den letzten Einkommenssteuerbescheid:**

Höhe und Art derzeitiger Einkünfte (z.B. Unterstützung durch die Eltern einschließlich indirekter Zahlungen wie Miete, Wohngeld, stud. Hilfskraft, sonstige Einkünfte). **Angaben bitte in brutto:**

Ggfs. Höhe und Art der Einkünfte des Ehegatten (brutto):

Ich erkläre, dass ich für die Laufzeit des beantragten Stipendiums keine Leistungen nach dem BAföG und kein Stipendium aus öffentlichen oder privaten Mitteln erhalte. Ich versichere, dass meine Angaben richtig und vollständig sind.

Datum

Unterschrift der Antragstellerin/des Antragstellers

Hinweise zur Datenerhebung und Datenverarbeitung

1. Name und Kontaktdaten der datenverarbeitenden Stelle

Universität Bonn
Institut für Physikalische und Theoretische Chemie
Fachgruppe Chemie (Auswahlgremium)
Wegelerstr. 12
53115 Bonn
Telefon: +49 228 – 73 2507
Fax: +49 228 – 73 2551
E-Mail: sokolowski@pc.uni-bonn.de

2. Erhebung und Speicherung personenbezogener Daten sowie Art und Zweck und deren Verwendung

Ihre uns überlassenen Unterlagen und Informationen werden ausschließlich zur Bearbeitung Ihrer Bewerbung oder Ihres Antrages verwendet und vertraulich behandelt. Hierzu werden sie elektronisch und fallweise in anderer geeigneter Form verarbeitet, genutzt und gespeichert.

Die Datenverarbeitung erfolgt aufgrund der Anbahnung oder Erfüllung eines Vertrages gemäß Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b DSGVO.

Die von Ihnen erhobenen personenbezogenen Daten werden gelöscht oder gesperrt, sobald der Zweck der Speicherung entfällt. Eine Speicherung kann darüber hinaus erfolgen, wenn dies durch den europäischen oder nationalen Gesetzgeber in unionsrechtlichen Verordnungen, Gesetzen oder sonstigen Vorschriften, denen der Verantwortliche unterliegt, vorgesehen ist. Eine Sperrung oder Löschung der Daten erfolgt auch dann, wenn eine durch die genannten Normen vorgeschriebene Speicherfrist abläuft, es sei denn, dass eine Erforderlichkeit zur weiteren Speicherung der Daten für einen Vertragsabschluss oder eine Vertragserfüllung besteht.

3. Weitergabe von Daten an Dritte

Eine Übermittlung Ihrer persönlichen Daten an Dritte findet grundsätzlich nur dann statt, wenn dies für die Bearbeitung Ihrer Bewerbung oder Ihres Antrages erforderlich ist. Hierzu gehört insbesondere die Weitergabe Ihrer persönlichen Daten an die Bonner Universitätsstiftung zum Zweck der Bearbeitung des Bewerbungsverganges und der Auszahlung der Fördermittel. Ferner zur Öffentlichkeitsarbeit der Bonner Universitätsstiftung, z.B. Jahresbericht. Ihre Stamm-, Kommunikations- und Zahlungsdaten werden von der Bonner Universitätsstiftung an den Haushalt der Universität Bonn (Dezernat

5) zwecks Auszahlung weitergeleitet. Die weitergegebenen Daten dürfen von den Dritten ausschließlich zu den genannten Zwecken verwendet werden.

4. Betroffenenrechte

Sie haben das Recht,

- sofern Sie eine Einwilligung gegeben haben, gemäß Art. 7 Abs. 3 DSGVO Ihre Einwilligung jederzeit gegenüber der datenverarbeitenden Stelle zu widerrufen. Dies hat zur Folge, dass die Datenverarbeitung, die auf dieser Einwilligung beruhte, für die Zukunft nicht mehr fortgeführt werden darf;
- gemäß Art. 15 DSGVO Auskunft über Ihre von der datenverarbeitenden Stelle verarbeiteten personenbezogenen Daten zu verlangen. Insbesondere können Sie Auskunft über
 - die Verarbeitungszwecke,
 - die Kategorie der personenbezogenen Daten,
 - die Kategorien von Empfängern, gegenüber denen Ihre Daten offengelegt wurden oder werden,
 - die geplante Speicherdauer oder, falls konkrete Angaben hierzu nicht möglich sind, Kriterien für die Festlegung der Speicherdauer,
 - das Bestehen eines Rechts auf Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung oder Widerspruch,
 - das Bestehen eines Beschwerderechts,
 - die Herkunft Ihrer Daten, sofern diese nicht von der datenverarbeitenden Stelle erhoben wurden,
 - sowie über das etwaige Bestehen einer automatisierten Entscheidungsfindung einschließlich Profiling und ggf. aussagekräftige Informationen zu deren Einzelheiten verlangen;
- gemäß Art. 16 DSGVO unverzüglich die Berichtigung unrichtiger oder Vervollständigung Ihrer bei der datenverarbeitenden Stelle gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen;
- gemäß Art. 17 DSGVO die Löschung Ihrer bei der datenverarbeitenden Stelle gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen. Dies gilt nicht, wenn
 - für die Verarbeitung zur Ausübung des Rechts auf freie Meinungsäußerung und Information,
 - zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung, der der Verantwortliche unterliegt,
 - aus Gründen des öffentlichen Interesses,
 - zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen oder
 - für im öffentlichen Interesse liegende Archivzwecke, wissenschaftliche oder historische Forschungszwecke oder für statistische Zwecke gem. Art. 89 Abs. 1

DSGVO, soweit die Löschung der Daten voraussichtlich die Ziele dieser Verarbeitung unmöglich macht oder ernsthaft beeinträchtigt,
die weitere Speicherung der Daten erforderlich ist;

- gemäß Art. 18 DSGVO unter den dort genannten Voraussetzungen die Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen;
- gemäß Art. 20 DSGVO unter den dort genannten Voraussetzungen Ihre personenbezogenen Daten, die Sie uns bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten oder die Übermittlung an einen anderen Verantwortlichen zu verlangen sowie sich gemäß Art. 77 DSGVO unbeschadet eines anderweitigen verwaltungsrechtlichen oder gerichtlichen Rechtsbehelfs bei einer Aufsichtsbehörde zu beschweren.

Die für uns zuständige Aufsichtsbehörde lautet:

Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen
Kavalleriestr. 2-4
40213 Düsseldorf
Telefon: +49 211 – 38424-0
Fax: +49 211 – 38424-10
E-Mail: poststelle@ldi.nrw.de